



Schwellwertanalyse (SWA) zur Datenschutz-Folgenabschätzung (DSFA)

Fragebogen

1. Projekt/Vorhaben

Verantwortliches öffentliches Organ	
Verantwortliche Person	
Projektname	
Projektbeschreibung (nachvollziehbar für Nichtbeteiligte)	

2. Vorfrage

0 Werden im Projekt/Vorhaben Personendaten bearbeitet?	JA oder NEIN	à weiter zu Ziff. 3 (Fragen 1–10) à keine DSFA erforderlich à weiter zu Ziff. 4 (Ergebnis)
---	------------------------	--

3. Fragen

Bitte beantworten Sie bezüglich des Projekts/Vorhabens **alle** folgenden Fragen. Ziehen Sie dafür die Erläuterungen in der Anleitung zur Datenschutz-Folgenabschätzung (DSFA) und Vorabkonsultation (VAK) bei. Bei Unsicherheiten kann mit der Datenschutzbeauftragten (DSB) Rücksprache genommen werden (Tel. +41 61 267 16 40, datenschutz@dsb.bs.ch).

1	Es ist ein Abrufverfahren vorgesehen (§ 2 Abs. 1 lit. a IDV).	JA oder: NEIN	à hohes Risiko à kein hohes Risiko
<p>Hinweis: Beschränkt sich das Projekt/Vorhaben ausschliesslich auf ein Abrufverfahren im kantonalen Datenmarkt (i.S.v. § 5 Abs. 1 lit. a Ziff. 1-3 der <u>Datenmarktverordnung</u>), so findet die Vorabkonsultation im Rahmen des Autorisierungs-Workflow-Systems AWS statt (https://aws.bs.ch/ge-suche).</p>			
2	Es werden (auch) besondere Personen-daten und/oder Daten, die einem Berufs-oder besonderen Amtsgeheimnis unterstehen, bearbeitet (§ 2 Abs. 1 lit. b IDV).	JA oder: NEIN	à hohes Risiko à kein hohes Risiko
3	Es findet ein Profiling statt bzw. es werden Ergebnisse eines Profilings bekannt gegeben (§ 2 Abs. 1 lit. c IDV).	JA oder: NEIN	à hohes Risiko à kein hohes Risiko
4	Es sind (im Endausbau) Daten von mehr als 10'000 Personen betroffen (vgl. § 2 Abs. 1 lit. d IDV).	JA oder: NEIN	à hohes Risiko à kein hohes Risiko
5	Es findet eine Auftragsdatenbearbeitung durch Dritte im Ausland in einem Staat ohne angemessenen Datenschutz statt (§ 2 Abs. 1 lit. e IDV).	JA oder: NEIN	à hohes Risiko à kein hohes Risiko
6	Es wird ein Datenpool i.S.v. § 1a IDV errichtet (§ 2 Abs. 1 lit. f IDV).	JA oder: NEIN	à hohes Risiko à kein hohes Risiko
7	Es findet eine automatisierte Einzelentscheidung statt (Liste der Bearbeitungsvorgänge nach § 13 Abs. 2 IDG, Ziff. 2.1).	JA oder: NEIN	à hohes Risiko à kein hohes Risiko
8	Es werden systematisch Personendaten an Dritte übermittelt, die eine technische Überwachung ermöglichen (Liste der Bearbeitungsvorgänge nach § 13 Abs. 2 IDG, Ziff. 2.2).	JA oder: NEIN	à hohes Risiko à kein hohes Risiko
9	Es werden Personendaten mit künstlicher Intelligenz bearbeitet und es ist nicht sichergestellt, dass Personendaten ausschliesslich lokal (on-prem) bearbeitet und nicht an Dritte übermittelt werden (Liste der Bearbeitungsvorgänge nach § 13 Abs. 2 IDG, Ziff. 2.3).	JA oder: NEIN	à hohes Risiko à kein hohes Risiko

<p>10 Es geht um einen Basisdienst (oder einen potenziellen Basisdienst), bei dem nicht ausgeschlossen werden kann, dass (direkt oder indirekt) besondere Personendaten bearbeitet werden (Liste der Bearbeitungsvorgänge nach § 13 Abs. 2 IDG, Ziff. 2.4).</p>	<p>JA oder: NEIN</p>	<p>à hohes Risiko à kein hohes Risiko</p>
--	------------------------------	--

Hinweis: Ein Projekt/Vorhaben ist auf jeden Fall der Datenschutzbeauftragten zur Vorabkonsultation vorzulegen, wenn ein **Gesetz** oder eine **Verordnung** es vorsieht.

4. Ergebnis à Entscheid

Bitte das zutreffende Kästchen ankreuzen und das Formular durch die Leitung des verantwortlichen öffentlichen Organs unterzeichnen lassen.

<p>Vorfrage verneint</p>	<p>à Es muss keine Datenschutz-Folgenabschätzung vorgenommen werden. Das unterzeichnete Formular ist mit der Projektdokumentation abzulegen und auf Verlangen der Datenschutzbeauftragten (DSB) vorzulegen.</p>
<p>Vorfrage bejaht und keine der Fragen 1–10 bejaht</p>	<p>à Es muss keine Datenschutz-Folgenabschätzung vorgenommen werden. Beim Vorhaben sind in eigener Verantwortung die Grundschutzmassnahmen (und allenfalls weitere Schutzmassnahmen, die sich aus anderen als Datenschutz-Gründen ergeben) umzusetzen. Das unterzeichnete Formular ist mit der Projektdokumentation abzulegen und auf Verlangen der DSB vorzulegen.</p>
<p>Eine oder mehrere der Fragen 1–10 bejaht</p>	<p>à Es ist eine Datenschutz-Folgenabschätzung vorzunehmen, wobei primär alle oben (Fragen 1–10) erkannten Risikofaktoren zu behandeln sind. Die dabei zu erarbeitenden Unterlagen sind anschliessend der DSB zur Vorabkonsultation vorzulegen.</p>

Hinweis: Auch wenn keine Datenschutz-Folgenabschätzung vorgenommen werden muss, unterstützt die DSB beratend. Dasselbe gilt, wenn beim Ergebnis Unsicherheiten auftreten.

Unterschriften:

<p>Ort, Datum:</p>	<p>Leitung des verantwortlichen öffentlichen Organs:</p> <p>Name (lesbar):</p>
--------------------	---